Der Fan

Was man darüber wissen sollte

Von Yezida

Beispiel 1

Der Fan wird unterteilt in vier Kategorien unterteilt, hier sind 2 davon.

1. Der Fanatiker, kurz FAN,

Aussagen:

bei einem männlichen „STAR“

weibliche Aussage: „ICH WILL EIN KIND VON DIR!“

männliche Aussage: „DU BIST EINFACH DER COOLSTE!“

bei einem weiblichen „STAR“

weibliche Aussage: „SIE IST EINFACH DIE SCHÖNSTE VON ALLEN!“

männliche Aussage: „IST DIE GEIL!“

Den FAN erkennt man daran dass er/sie kreischt, alle Artikel des „STARS“ hat oder haben will und wenn er jede und jeden auf neue Sachen wie Fan-Artikel, CDs oder Filme

mit der jeweiligen Person hinweist. Außerdem erkennt man sie daran das SCHWÄRMEN

und jedem, ob sie wollen oder nicht, etwas über ihren „STAR“ erzählen (bis ins kleinste Detail).

3. Der „ONE-HIT Wonder Fan“ oder auch die „Goldene Mitte“ (auch wenn es nicht genau die Mitte ist).

Aussagen:

Bei einem männlichen „STAR“

Weibliche Aussage: „Ja schlecht ist er nicht und sein Aussehen, naja.“

Männliche Aussage: „Jo, der ist schon irgendwie gut.“

Bei einem weiblichen „STAR“

Weibliche Aussage: „Sie hat schon gute Sachen hervor gebracht.“

Männliche Aussage: „ Es gibt schönere, aber gut ist sie.“

Die Golden Mitte erkennt man an den NOCH guten Aussagen. Sie sind nicht direkt gegen

diese eine Person, aber sie sind auch nicht für sie. Bei ihnen hängen entweder Fan-Artikel rum die sie Ansprechen oder einfach nichts. (Hinweis: Hier ist es schwieriger aber bei ihnen Besteht die Möglichkeit sie zu „Bekehrern“)

Beispiel: Laura ist Skip Beat FAN und ihre Schwester Sabine gehört zur Goldene Mitte

An einem schönen sonnigen Tag sind Laura und Sabine unterwegs um Bücher zu Bestellen.

Laura will natürlich wieder Skip Beat haben. Sie ist ein totaler Fan. Sabine hingegen versteht ihre Schwester nicht so ganz. Laura aber, die von einer Anime Serie gehört hat, die bald raus kommen soll, fängt an zu schwärmen. „BALD KOMMT SKIP BEAT RAUS, ALS ANIME!“

Sabine kann nur den Kopf schütteln und dann packt Laura ihren Arm zieht sie an sich und redet und redet und nur über dieses eine Thema.

Liebe Leser und Leserinnen,

also wer Laura jetzt nicht zuordnen kann, sollte sich das obere noch mal gründlich durch lesen. Man erkennt dass Laura unter einem Fall von Fanatiker, also FAN, leidet und deshalb schwere (fast) unheilbare Vorstellungen hat. Und wie beschrieben erzählt sie ihrer Schwester alles, was sie gut darin findet und das es nichts Besseres gibt, als SKIP BEAT.

Wollen wir nun schauen wie es weiter geht.

Sabine schüttelt wieder den Kopf und versucht sich von ihrer Schwester los zu reißen. „Ich weiß das du Skip Beat Fan bist aber kannst du mich damit verschonen. Außerdem stirbt mein Arm grade ab.“ Laura lässt Sabine los und sieht sie an. „Aber ich will dich doch nur an meiner Freude teilhaben lassen.“ Laura macht ihre Hunde Augen. Sabine jedoch bleibt standhaft und sieht Laura an. „Nein. Lass es!“ Doch kurze Zeit später geht es wieder los.

Liebe Leser und Leserinnen,

man merkt schon jetzt dass Sabine nicht nur unter der Goldenen Mitte sondern auch unter dem Anti-Fanismus leidet. Arme Laura. Aber das ist nur eine Schutzeinstellung, die die Goldene Mitte umgibt. Sie müssen wissen liebe Leser und Leserinnen es ist besser für die Goldene Mitte sich als Anti-Fan auszugeben als, sich zur Goldenen Mitte zu bekennen, da sonst die FANs sie in Stücke reißen würden um sie zu Bekehren.

Laura redet und redet, Sabine allerdings kann nichts dagegen tun.

Laura erinnert Sabine an lustige Stellen die sie ihr mal im Manga gezeigt hatte.

Sabine muss einfach darüber lachen, weil es einfach zu Witzig ist um nicht darüber zu lachen.

Es tut mir leid liebe Leser und Leserinnen,

aber das ist etwas sehr wichtiges. Was wir in diesem Abschnitt lesen gehört bereits zur Bekehrung. Man merkt wie Laura sich Sabine immer mehr ins Boot holt. Sie verführt sie regelrecht es wenigstens zu lesen. Was lernen wir daraus, genau, die FANs kennen unsere Schwachstellen und wie Vampire saugen sie uns aus und machen uns zudem was sie sind.